



**ZEUGHAUSKINO**  
DEUTSCHES  
HISTORISCHES  
MUSEUM

## Pressemitteilung

*Sperrfrist bis 13. September 2013*

### **Zeughauskino mit Kinopreis 2013 ausgezeichnet**

Mit dem 2. Preis in der Kategorie „Vermittlung deutscher und internationaler Filmgeschichte“ wird das Zeughauskino des Deutschen Historischen Museums bei der Verleihung des diesjährigen Kinopreises des Kinematheksverbundes ausgezeichnet. Die feierliche Vergabe findet am 13. September 2013 im Rahmen des Kolloquiums „Sammeln, sichern, sehen: Was ist eine Kinemathek?“ im Filmhaus am Potsdamer Platz statt.

Der Kinopreis des Kinematheksverbundes würdigt Kinos mit herausragenden Programmen und kontinuierlichem Engagement für eine anspruchsvolle und vielfältige Kinokultur in Deutschland. Er wird von einer Fach-Jury vergeben, der in diesem Jahr Stefanie Eckert (Kinematheksverbund), Birgit Gamke (AG Verleih), Angela Haardt (Bundesverband kommunale Filmarbeit), Gunter Hanfgarn (AG Dokumentarfilm) und Rosemarie Schatter (Verband der deutschen Filmkritik) angehören.

Die Verleihung des mit 2.000 Euro dotierten 2. Preises an das Zeughauskino begründet die Jury mit der folgenden Würdigung:

„Das Zeughauskino ist schon längst nicht mehr nur ein Lichtspielhaus, in dem die Ausstellungen des Deutschen Historischen Museums in Berlin mit historischen Filmreihen begleitet oder komplettiert werden. Es setzt selbst Akzente, widmet sich filmischen Themenblöcken in einer Tiefe, die selbst im kinoreichen Berlin Alleinstellungsmerkmal besitzt. Neben filmischen Auseinandersetzungen mit historischen Sujets oder Figuren wie „Friedrich der Große“ oder Retrospektiven gestandener Filmemacher wie Günter Reisch widmet sich das Zeughauskino auch Filmländern, die mehr Aufmerksamkeit, ob des vitalen Filmemachens, verlangen, sei es Serbien, Rumänien oder die Philippinen. Kontinuierlich werden vergessene Schätze der deutschen Filmgeschichte in der filmhistorischen Reihe WIEDERENTDECKT präsentiert. Und auch dem filmischen Erbe des Nationalsozialismus stellt sich das Zeughauskino systematisch, so wurden sukzessive sämtliche Vorbehaltsfilme mit Einführung und Diskussion gezeigt. Das Zeughauskino erzählt Geschichte in bewegten Bildern – sorgfältig und ideenreich kuratiert.“

Zeughauskino im  
Deutschen Historischen Museum  
(Zeughaus, Eingang Spreeseite)  
Unter den Linden 2  
10117 Berlin

Informationen Zeughauskino:  
Jörg Frieß  
T. +49 (30) 20304-420  
friess@dhm.de

Kinokasse  
T. +49 (30) 20304-770  
Eintrittspreis: 5 €

Webseite  
[www.zeughauskino.de](http://www.zeughauskino.de)